

Linuxwochen Eisenstadt von 17. - 18. April an FH Burgenland Experten und Interessierte tauschen sich zu freier Software aus

Eisenstadt, 10. April 2015 – Die Linux-Ideologie „Freie Software für die freie Informationsgesellschaft“ hat längst ihren festen Platz in der IT-Landschaft gefunden. Software, die unter dieser Ideologie entwickelt wurde läuft auf einer überwältigenden Zahl von Geräten, egal ob Micro-Computer, Handy, Laptop, PC, Mainframe oder in der Cloud. Und mit der immer wichtiger werdenden Sicherheits-Debatte rund um Privacy, NSA-Skandal und dem Internet of Things, nimmt das Interesse für Software, deren Innenleben offen und bekannt ist, immer weiter zu.

Diese Themen greifen die Linuxwochen in ganz Österreich auf und bieten Vorträge und Workshops für alle Linux- und Open Source-Interessierten. Die Zielgruppe reicht von Einsteigern bis hin zu erfahrenen System-Expertinnen und -Experten.

Die Eisenstädter Linuxwochen werden schon seit vielen Jahren von der Fachhochschule Burgenland gemeinsam mit dem Internetclub Burgenland und heuer auch in Kooperation mit dem Austrian Institute of Technology, der FTI Burgenland und der WKO Burgenland organisiert.

Der Eintritt ist frei.

Das Programm:

Freitag, 17.4., Schwerpunkt "Nachhaltige®ionale IT"

13:00 Studierenden-Arbeiten der Fachhochschule Burgenland

14:30 OwnCloud als lokale Cloud Alternative (Markus Tauber)

15:00 Formate, Werkzeuge und Methoden für die langfristige Datensicherung (Sven Schlarb)

15:45 Podiumsdiskussion

„Regionale, nachhaltige IT - oder doch nur Google, MS, Apple&Co“

Welche IT passt zu einem Bundesland, das sich selbst die Themen Verantwortung, Offenheit, Nachhaltigkeit, Regionalität und Intelligente Prozesse in sein Forschungsprogramm geschrieben hat?

Es diskutieren:

Robert Matzinger (Fachhochschule Burgenland)

Karl Pinter (Stabsstelle EDV der Landsamtsdirektion Burgenland)

Norbert Freissmuth (INOHA GmbH)

Georg Markus Kainz (quintessenz.at)

Gerhard Schwed (Donau-Universität Krems)

Moderation: Silvia Ettl-Huber

Danach: Buffet, Diskussion

Samstag, 18.4., Fachvorträge

10:00 Schnelle PHP-Applikationen mit Booosta (Peter Buzanits)
10:45 Verschlüsselung in der Cloud – selbst gemacht (Thomas Lorünser)
11:15 Open Stack and Transparency (Ani Bicaku)
11:45 Systematic Linux Server Hardening 1x1 (Thomas Bleier)
13:15 Open innovation in science (Herbert Gassner)
14:15 Wie ich 10- bis 14-Jährigen das Programmieren beibringe (Franz Knipp)
15:15 Freie Software benötigt Freie Hardware (Rene Pfeiffer)
16:15 Pinguin am Stil (Goesta Smekal)
17:00 Tux grades videos (Robert Matzinger)

Neben diesem Programm, das sich an Interessierte und Einsteiger genauso wendet wie an IT-Entscheider und -Spezialisten gibt 's wie immer eine Menge Fachgespräche und Tipps aus der Community.

Ausserdem findet am abend des Sa., 18.4., also praktisch im Anschluß an die Linuxwochen Eisenstadt, auch der "alumni FH Burgenland Frühlingsball" stattfindet.

Vielleicht ein Grund mehr, an diesem Wochenende nach Eisenstadt zu kommen!

Siehe: <http://www.fh-burgenland.at/alumni/alumni-fh-burgenland/veranstaltungen/fruehlingsball/>

Mehr Informationen auf www.linuxwochen.at

FH Burgenland: www.fh-burgenland.at

AIT: www.ait.ac.at

FTI Burgenland: www.fti-burgenland.at

Wirtschaftskammer Burgenland:

www.wko.at/Content.Node/Interessenvertretung/b/index.html

Termine der weiteren Linuxwochen in Österreich:

Linuxwochen Graz: 24. bis 25. April 2015

Linuxwochen Wien: 7. bis 9. Mai 2015

Linuxwochen Linz: 30. bis 31. Mai 2015

Rückfragehinweise:

Mag.^a Martina Landl

Leitung Information und Kommunikation

Fachhochschule Burgenland GmbH

Tel: +43 (0)5 9010 609-20

E-Mail: presse@fh-burgenland.at

MMag.^a Raphaela Reinfeld-Spadt Bakk.^a

Information & Kommunikation

Fachhochschule Burgenland GmbH

Tel: +43 (0)5 9010 609-16

E-Mail: raphaela.reinfeld-spadt@fh-burgenland.at